

Zweite Restcent-Spendenaktion bei nora systems

Angestellte und Geschäftsführung spenden an das stationäre Kinderhospiz Sterntaler in Dudenhofen bei Speyer

Seit nunmehr vier Jahren können sich die Mitarbeitenden von nora in Weinheim auf freiwilliger Basis an der sogenannten Restcent-Spendenaktion beteiligen. Im Rahmen dieser Aktion wird bei der monatlichen Gehaltsabrechnung der Beschäftigten jener Betrag einbehalten und gesammelt, der hinter dem Komma erscheint – also die Restcents. Der auf diese Weise und über zwei Jahre gesammelte Betrag wurde von der nora Geschäftsführung noch einmal verdoppelt und aufgerundet, wodurch letztendlich ein Betrag von 8.800 Euro gespendet werden konnte.

Kinderhospiz Sterntaler e. V. – Jede Spende ist willkommen

Über 40.000 Kinder und Jugendliche sind in Deutschland so schwer erkrankt, dass sie das Erwachsenenalter nicht erreichen werden. Der Mannheimer Verein Kinderhospiz Sterntaler e. V. unterstützt diese lebensverkürzend erkrankten Kinder und Jugendlichen sowie deren Familien und begleitet sie auf ihrem schweren Weg. Im Sterntaler Hospiz in Dudenhofen bei Speyer – einem von nur 15 stationären Kinderhospizen in Deutschland – werden die erkrankten Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und Geschwistern liebevoll aufgenommen und von qualifiziertem Pflegepersonal rund um die Uhr betreut. „Wir freuen uns sehr über die Spende von nora systems“, sagt Beate Däuwel, Mitarbeiterin der Öffentlichkeitsarbeit im Verein Kinderhospiz Sterntaler e. V., anlässlich der Spendenübergabe. „Gerade vor dem Hintergrund, dass sich unsere Arbeit fast ausschließlich über Spenden finanziert, ist dieser Beitrag eine große Hilfe für uns. Jede Spende hilft uns, den Tagen der uns anvertrauten Kinder und ihrer Familien mehr Leben und Freude zu geben und diese in Würde zu gestalten“, ergänzt Däuwel.



Von links nach rechts: Hans-Erich Baumann, Beate Däuwel (Öffentlichkeitsarbeit beim Verein Kinderhospiz Sterntaler e. V.), Thomas Haag

Eine Kommastelle für gute Zwecke

Bereits zum zweiten Mal spendet nora einen über zwei Jahre hinweg gesammelten und durch die Geschäftsführung verdoppelten Betrag. Der Erlös der beiden Sammeljahre zuvor wurde an die Waldpiraten gespendet, eine Stiftung der Deutschen Kinderkrebshilfe in Heidelberg. In diesem erlebnispädagogischen Camp kommen krebskranke Kinder zu einer neuntägigen Freizeit zusammen, um Kräfte zu sammeln und neues Selbstbewusstsein zu entwickeln. „Wie schon bei der ersten Sammelaktion begrüßen wir auch dieses Mal wieder das tolle Ergebnis der Spendenaktion“, betont Personalleiter Thomas Haag. „Wir werden diese Maßnahme auf jeden Fall weiterführen und auch in den kommenden zwei Jahren aufs Neue die Restcents von all jenen nora Mitarbeitenden sammeln, die sich bei der Aktion beteiligen möchten. Den Betrag, den wir dadurch erreichen, werden wir auch dann wieder an eine gemeinnützige Organisation in unserer Region spenden“, ergänzt Haag abschließend.